

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **28 (1910)**

Heft 244

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die funfspaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochenansweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission. — Italienische Textilindustrie. — Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz. — Importation dans la circulation libre de la Suisse. — Aussenhandel Grossbritanniens.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 20. September 1910 nachfolgende Werttitel kraftlos erklärt:

- 1) Kassaschein Nr. 17404 der Kreditanstalt St. Gallen von Fr. 1000, d. d. 12. April 1905, lautend auf den Inhaber, mit Coupons bis 30. Juni 1914.
- 2) Sparkassaschein Nr. 94460 der St. Gallischen Kantonalbank von Fr. 285, d. d. 8. Oktober 1895, lautend zugunsten von Elsa Tschumper.
- 3) Sparkassaschein Nr. 113741 der St. Gallischen Kantonalbank von Fr. 160, d. d. 3. Januar 1900, lautend zugunsten von Margaritba Tschumper.
- 4) Sparkassaschein Nr. 109732 der St. Gallischen Kantonalbank von Fr. 500, d. d. 9. Februar 1899, lautend zugunsten von Gottfr. Tschumper.
- 5) Obligation, Serie H, Nr. 6807 der St. Gallischen Kantonalbank von Fr. 1000, d. d. 26. Dezember 1905, mit Coupons pro 1907 und ff., lautend zugunsten von Gottfried Tschumper.
- 6) Sparkassaschein Nr. 53202 der Ersparnisanstalt der Stadt St. Gallen von Fr. 800, d. d. 24. Oktober 1905, lautend zugunsten von Gottfried Tschumper.
- 7) Kassaschein Nr. 125962 der Ersparnisanstalt des kaufmännischen Direktoriums in St. Gallen von Fr. 700, d. d. 15. September 1904, lautend zugunsten von Gottfried Tschumper.
- 8) Obligation Nr. 2131 des Schweiz. Bankvereins von Fr. 1000, d. d. 30. Dezember 1905, mit Coupons, lautend auf den Inhaber.
- 9) Obligation Nr. 108690 der Schweiz. Volksbank von Fr. 1000, mit Coupons, lautend auf den Inhaber. (W. 418)

St. Gallen, den 22. September 1910.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Die 5 Obligationen des Anleihe der Stadt Bern vom Jahre 1900, Nummern 4693, 4694, 4695, 4696 und 6405 von nominell Fr. 1000 mit zuziehenden Zinscoupons werden hiermit nach durchgeführtem Amortisationsverfahren gemäss Art. 854 ff. O.-R. als kraftlos erklärt.

Bern, den 22. September 1910.

(W. 119)

Der Gerichtspräsident III: Marti.

Nous, Président du tribunal du district de Moutier, sommes: Le détenteur inconnu de la police d'assurance Ab n^o 1360 du 1^{er} août 1881 de fr. 500 délivrée à M. Alcide Biedermann, ci-devant facteur à Tavannes, actuellement à Berne, contractée auprès de la Caisse de prévoyance suisse d'assurance sur la vie « Patria » succursale de Berne, de la produire et de la déposer au greffe du tribunal du district de Moutier, dans le délai de 3 mois à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W. 117)

Moutier, le 19 septembre 1910.

Le Président du tribunal: J. Périnat.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 19. September. Inhaberin der Firma E. Habersack-Spänle in Zürich IV ist Emma Habersack, geb. Spänle, von Hainersdorf (Steiermark), in Zürich IV. Baugeschäft und Immobilienverkehr. Zeunerstrasse 9. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Franz Habersack-Spänle.

19. September. In der Firma Widmer & Cie in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 268 vom 29. Oktober 1907, pag. 1857) ist die Prokura des Albert Widmer-Widmer erloschen.

19. September. Die Firma M. Schmid-Birrer in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 222 vom 3. September 1909, pag. 1513) — Bauunternehmung und Immobilienverkehr — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. September. Georg Strippel, von Frankfurta. M., in Zürich IV, und Julius Springer, von Sorgau (Schlesien), in Zürich I, haben unter der Firma G. Strippel & Co in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1910 ihren Anfang nahm. Installationsgeschäft für elektrische Licht- und Kraftanlagen. . Rothbuchstrasse 20.

19. September. Inhaber der Firma H. Berlowitz in Zürich IV ist Hirsch Berlowitz, von Eydtkubnen (Preussen), in Zürich IV. Futtermittel und Kurzwaren an gros. Culmannstrasse 51.

19. September. Die Firma J. Schubiger in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 63 vom 11. März 1910, pag. 425) — Kaufhaus sämtlicher Bedarfsartikel — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. September. Unter dem Namen Internationaler Hockey- und Bandy-Club E. V. hat sich mit Sitz in Zürich am 1. Mai 1910 ein Verein gebildet, welcher sich die Pflege und Förderung des Hockeysports zur Aufgabe setzt. Der Verein besteht aus Ehrenmitgliedern, ordentlichen Mitgliedern (von über 16 Jahren), auswärtigen Mitgliedern und Junioren (von unter 16 Jahren). Ueber die Aufnahme beschliesst die Vereinsversammlung. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 5. Die ordentlichen und ausserordentlichen Mitglieder haben einen Jahresbeitrag von Fr. 24, die Junioren die Hälfte hiervon zu entrichten. Die Ehrenmitglieder sind von der Leistung von Beiträgen befreit. Der Austritt aus dem Verein kann jederzeit durch schriftliche Erklärung an den Schriftführer erklärt werden. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet das Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, die Mitgliederversammlung, der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kassenrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führt der Schriftführer Werner Fetz, von Wiesbaden (Preussen), in Zürich IV. Geschäftlokal: Turnerstrasse 4, Zürich IV.

19. September. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. September 1910 haben die Aktionäre der Motorwagenfabrik Arbenz, Aktien-Gesellschaft in Albisrieden (S. H. A. B. Nr. 171 vom 8. Juli 1907, pag. 1218) eine Revision der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Aenderungen zu konstatieren: Die Firma Motorwagenfabrik Arbenz A.-G. hat die Fabrikation und den Vertrieb von Motorfahrzeugen, den Erwerb und die Veräusserung von Fachpatenten und Lizenzen, sowie von verwandten Unternehmungen und die Beteiligung an solchen zum Zwecke. Das Grundkapital von bisher Fr. 800,000 ist durch Vernichtung der Aktien Nr. 201—800 auf Fr. 1000 auf Fr. 200,000 reduziert worden. Durch Ausgabe von 300 neuen Inhaber-Aktien soll das Gesellschaftskapital auf den Betrag von Fr. 500,000 erhöht werden. Von dem neuemittierten Aktienkapital sind zurzeit Fr. 150,000 in 150 Inhaberaktien à Fr. 1000 ausgegeben. Es beträgt daher das Grundkapital zurzeit Fr. 350,000, eingeteilt in 350 auf den Inhaber lautende, vollinbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Der Verwaltungsrat kann die restlichen Fr. 150,000 zu ihm gutschienender Zeit begeben. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 (gegenwärtig 2) Mitgliedern. In der Unterschriftführung für die Gesellschaft ist eine Aenderung nicht eingetreten.

19. September. Die Firma Hreh Suter & Sohn in Hinwil (S. H. A. B. Nr. 45 vom 5. Februar 1906, pag. 177) — Sägerei und Holzhandel — wird infolge Geschäftsaufgabe, Wegzuges der Gesellschafter, von Amteswegen gelöst.

20. September. Bank für elektrische Unternehmungen (Banque pour entreprises électriques) in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 212 vom 23. August 1909, pag. 1457). Die Generalversammlung vom 31. August 1910 hat beschlossen, das Aktienkapital von bisher 40 Millionen Franken durch Ausgabe von 20,000 vollinbezahlten neuen Aktien zu Fr. 1000 auf 60 Millionen Franken zu erhöhen, und gleichzeitig die Art. 5 und 27 der Gesellschaftsstatuten abändert und die erfolgte Zeichnung und Vollenzahlung der 20,000 neuen Aktien konstatiert. Es ergeben sich aus dieser Statutenrevision gegenüber den früher publizierten Tatsachen folgende Aenderungen: Das Aktienkapital beträgt 60 Millionen Franken, eingeteilt in 60,000 vollinbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Beschränkung der Höchstzahl der Mitglieder des Verwaltungsrates auf 16 Mitglieder ist erloschen.

20. September. Unter der Firma Schweizerischer Bäckergehilfenverband (Association Suisse des Ouvriers Boulangers) hat sich mit Sitz am jeweiligen Domizil der Geschäftsleitung, zurzeit in Zürich, am 7. November 1909 eine Genossenschaft gebildet, welche die Wahrung und Förderung der gemeinsamen Berufsinteressen ihrer Mitglieder zum Zwecke hat. Die Genossenschaft besteht aus Sektionen und Einzelmitgliedern. Die Mitglieder zerfallen in Aktivmitglieder, freie Mitglieder und Ehrenmitglieder. Jeder in der Schweiz sich aufhaltende und in bürgerlichen Rechten und Ehren stehende Bäckergehilfe, ohne Unterschied der Nationalität, kann auf mündliche oder schriftliche Anmeldung hin als Aktivmitglied aufgenommen werden. Freie Mitglieder sind Personen, welche als Verbandsmitglieder zur Selbständigkeit übergegangen sind und den Verband weiterhin unterstützen. Der Eintritt in die Genossenschaft ist frei. Jedes Mitglied, das mündlich oder schriftlich den Austritt erklärt, wird der Mitgliedschaft entbunden. Der Austritt von Sektionen kann nur auf schriftliche, vorherige, einmonatliche Kündigung auf Jahresabschluss erfolgen. Mit der Erklärung des Austrittes, sowie im Falle des Ausschlusses verlieren die Mitglieder, bezw. Sektionen alle Rechte und Ansprüche an den Verband. Die Aktivmitglieder haben einen Beitrag von Fr. 1 per Vierteljahr zu entrichten. Diese Beiträge können von der Delegiertenversammlung erhöht oder ermässigt werden, ebenso beschliesst die Delegiertenversammlung über allfällige ausserordentliche Beiträge. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Delegiertenversammlung, der Zentralvorstand von 5 Mitgliedern, die Rechnungsrevisoren und die Geschäftsleitung, aus 3 Mitgliedern bestehend. Der Zentralvorstand, bestehend aus Präsident, Sekretär, Kassier und 2 Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der 1. Beisitzer als Stellvertreter des Präsidenten, kollektiv mit dem Sekretär oder dem 2. Beisitzer, als Stellvertreter des Sekretärs, die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Franz Mäder, von Löffingen (Baden), in Wülflingen; Sekretär: Jules Nussberger, von Stettfurt, in Frauenfeld; Kassier: Paul Pachlatko, von und in Kloten, und 1. Beisitzer: Ernst Kläger, von Wattwil, in Bern. Die Stelle des zweiten Beisitzers ist unbesetzt. Geschäftlokal: Marktgasse, zum Rothaus, Zürich I.

20. September. Leihkasse Enge in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 205 vom 14. August 1909, pag. 1415). Die Unterschrift von Hans Meyer, Verwalter, ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1910. 20. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Baugesellschaft Berna A. G.» in Bern (S. H. A. B. Nr. 469 vom 19. November 1906, pag. 1873) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. September 1910 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Baugesellschaft Berna A. G.** in Liquid durch den bisherigen Verwaltungsrat besorgt. Zur Zeichnung sind die bisherigen, Karl Hartmann, in Biel, Charles Zumbach, in Bern, und Jakob Külling, in Biel berechtigt, welche je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

20. September. Inhaber der Firma Fr. Rüegsegger in Bern ist Fritz Rüegsegger, von Röhrenbach i. E., wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Brunnhofweg 23.

20. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bestgen Söhne, Musikhaus «zur Lyra»**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 311 vom 18. Dezember 1907, pag. 2150), löst sich auf 1. Oktober 1910 auf; Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «W. Bestgen, Sohn, Musikhaus «zur Lyra».

20. September. Inhaber der Firma W. Bestgen, Sohn, Musikhaus «zur Lyra» in Bern ist Heinrich Albert Bestgen, von Rütli b. Burgdorf, wohnhaft in Bern. Die Firma übernimmt auf 1. Oktober 1910 Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft «Bestgen Söhne, Musikhaus «zur Lyra».

Bureau Wangen

20. September. Die Aktiengesellschaft Seidenbandweberei **Horzogenbuchsee** in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 103 vom 13. Juli 1883, pag. 822) erteilt Einzelprokura an Hans Moser-Gregory von und in Herzogenbuchsee.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1910. 19. September. Die Firma **Frz. Spieler**, Gasthaus Emmenbrücke in Emmenbrücke (Littau) (S. H. A. B. Nr. 192 vom 28. September 1891, pag. 780) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Witwe Theresia Spieler-Herzog, von Grosswangen, und Franz Spieler, Sohn, von Grosswangen, beide wohnhaft in Emmen, bilden unter der Firma **Wwe. Spieler & Sohn** in Emmen eine Kollektivgesellschaft, welche mit der Veröffentlichung im Schweiz Handelsamtsblatt beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frz. Spieler» übernimmt. Natur des Geschäftes: Gasthaus Hotel Bahnhof, Station Emmenbrücke.

19. September. Die Firma E. S. Ruch in Luzern (S. H. A. B. Nr. 178 vom 8. Juli 1910, pag. 1253) hat ihr Geschäftslokal nach Waldstätterstrasse 12 verlegt. Inhaber derselben ist Ernst Samuel Ruch, von Trachselwald (Kt. Bern), in Luzern.

19. September. Gottlieb Jenzer, von Koppigen (Bern), und Anton Wagner, von Hitzelsberg (Bayern), beide in Luzern, haben unter der Firma **Jenzer & Wagner** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. August 1910 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift beider Gesellschafter notwendig. Natur des Geschäftes: Bierdepot und Kohlenhandlung. Geschäftslokal: Baselstrasse 48 b.

20. September. **Marinor-Mosaikwerke Hochdorf A. G.** vorm. Ferrari & Cie. in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 143 vom 4. Juni 1908, pag. 1018 und dortige Verweisung). An der Sitzung vom 31. August 1910 erteilt der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft Einzelprokura an den Aktuar Dr. Jakob Schmid, von und in Ermensee.

20. September. Die Société anonyme des immeubles **Benjamin Henneberg**, Aktiengesellschaft in Plainpalais, Genf (eingetragen im Handelsregister des Kantons Genf am 7. Januar 1909 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1909, pag. 46, und Nr. 136 vom 3. Juni 1909, pag. 979) hat in Luzern unter derselben Firma mit dem Zusatz **Grand Panorama de Lucerne** eine Zweigniederlassung errichtet, für welche keine besondere statutarischen Vorschriften bestehen. Zur Vertretung der Hauptniederlassung sowohl als auch der Zweigniederlassung sind je zwei des aus drei bis sieben Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrates befugt. Der Verwaltungsrat ist gegenwärtig wie folgt bestellt: Charles Henneberg; Samuel Henneberg; Gabriel Henneberg; Ernst Henneberg; Henri Auguste Herren; Pierre Carteret und César Hudry; alle wohnhaft in Genf. Betrieb von Hennebergs Panorama in Luzern Geschäftslokal: Löwenplatz 10.

Zug — Zoug — Zugo

1910. 21. September. Die Firma C. Widmer, **Waffenhandlung**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1909, pag. 214), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Frihorgo

Bureau Murten (Bezirk See)

1910. 20. September. In ihrer Hauptversammlung vom 28. August 1910 hat die Genossenschaft unter der Firma **par- & Leihkasse in Murten**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 349 vom 15. Oktober 1901), ihren Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident: Jakob Forster, Bauaufseher; Vizepräsident: Jakob Schluop, Sattler; Mitglieder: Karl Binggeli, Handelsmann, Karl Haas, Spengler, und Ludwig Aeschbacher, Wirt; Sekretär-Kassier: Fritz Willenegger, Notar; alle zu Murten.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1910. 21. September. Die Firma Alois Borer's Witwe in Büsserach (S. H. A. B. Nr. 230 vom 20. Oktober 1894, pag. 946, und Nr. 254 vom 11. September 1896, pag. 1045) erteilt Prokura an Albin Borer, Alois sel., von und in Büsserach. Die genannte Firma hat in die Natur des Geschäftes des weitem aufgenommen: Weinhandel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1910. 19. September. **Schweizerischer Schuhhändler-Verband**, Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 231 vom 14. September 1909, pag. 1572). An Stelle des zurückgetretenen Aktuars Wilhelm Gump wurde Gustav Franz Flügel, von Bern, in St. Gallen, zum Aktuar gewählt.

19. September. **Bau- & Steinmetzmeister-Verband von Rorschach, Rheintal & Umgebung**, Genossenschaft mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, gegenwärtig in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 516 vom 21. Dezember 1906, pag. 2061/62). Die Hauptversammlung vom 8. März 1908 hat den Namen der Genossenschaft abgeändert in: **Bau- & Steinmetzmeisterverband Sektion Rheintal & Umgebung**. Die Hauptversammlung vom 11. Februar 1909 bestellte sodann die Kommission aus

folgenden Mitgliedern: Albert Knopfl, in St. Margrethen, Präsident; Casimir Mennel, in St. Margrethen, Aktuar; Karl Speidel, in Walzenhausen, Vizepräsident; Alfred Bonaria, in Walzenhausen, Kassier, und Otto Pfändler, in Rbeineck, Beisitzer.

19. September. **Metzgermeister-Verband der Gemeinden Henau**, Oberuzwil, Ober- & Niederbüren, Genossenschaft mit Sitz in Uzwil, Gemeinde Honau (S. H. A. B. Nr. 217 vom 28. August 1909, pag. 1483). Die Hauptversammlung vom 28. Juli 1909 wählte folgende Mitglieder in den Vorstand: Alfred Blöchliger, Präsident; Jakob Lämmler, Aktuar, beide in Uzwil, Gemeinde Henau, und Alois Hüppi, Kassier, in Oberuzwil. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

19. September. **Viehztüchgenossenschaft Hemberg** mit Sitz in Hemberg (S. H. A. B. Nr. 169 vom 9. Mai 1901, pag. 674, und Nr. 198 vom 8. August 1907, pag. 1405). Die Hauptversammlung vom 9. Januar 1910 bestellte den Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Heinrich Freitag, von Elm (Glarus), in Dietschwil-Hemberg, Präsident; Kaspar Reich, von Hemberg, in Matt-Hemberg, Vizepräsident und Kassier, und Peter Aerne, von Ebnat, in Bächle-Hemberg, Aktuar und Zuchtbuchführer.

19. September. **Trinkwasser-Korporation Teufenerstrasse-Melonenstrasse**, Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 31. August 1900, pag. 1196, und Nr. 404 vom 3. Dezember 1901, pag. 1613). Die Hauptversammlung vom 31. August 1910 wählte folgende Mitglieder in die Kommission: Johann Ulrich Koller, Präsident; Othmar Schawalder, Aktuar; Christian Eggenberger, Arthur Flury und Burkhard Flury, alle in St. Gallen.

19. September. **Spar- & Leihcassa Schmerikon**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Schmerikon (S. H. A. B. Nr. 125 vom 4. Mai 1897, pag. 513). Aus dem Verwaltungsrat ist August Rüdinger infolge Todes ausgeschieden. Als neues Verwaltungsratsmitglied hat die Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Februar 1910 gewählt: Albert Morger, Gemeinderatsschreiber, von und in Eschenbach.

19. September. **Wagner & Weber**, Kollektivgesellschaft, Architektur- und Baubureau mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 235 vom 19. Juni 1902, pag. 938). Der persönliche Wobnsitz der beiden Firmainhaber Friedrich Wagner und Simon Weber ist nunmehr Gerbaldenstrasse, Gemeinde Tablat.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Laufenburg

1910. 19. September. Inhaber der Firma **Arnold Letsch** in Laufenburg ist Arnold Letsch, von Dürnten (Kt. Zürich), in Laufenburg. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei. Geschäftslokal: Fischgasse Nr. 12.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte September 1910

Première quinzaine de septembre 1910 — Prima quindicina di settembre 1910

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

18495—18535

- Nr. 18495. 1. September 1910, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zweipolige Sicherung für Schraubstöpsel. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 18496. 1^{er} septembre 1910, 6 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boite de montre à anses. — **Mobile Watch Co, Lesquereux & C^e**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 18497. 1^{er} septembre 1910, 6 1/2 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Calibres de montres. — **Société d'horlogerie de Granges S. A.**, Granges (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 18498. 1. September 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1051 Muster. — Stückerien. — **Brunner & Hofstetter**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 18499. 31. August 1910, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Installationsschalter. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 18500. 3. September 1910, 11 Uhr a. — Offen. — 22 Modelle. — Möbel. — **Franz Helbling**, Rapperswil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 18501. 3 septembre 1910, 11 h. a. — Cacheté. — 1 modèle. — Appareils sanitaires. — **Eugène Pégat**, Genève (Suisse).
- Nr. 18502. 3. September 1910, 11 1/2 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Registrierkalender. — **Georges Zebert**, Bern (Schweiz). Vertreter: H. Hügli, Bern.
- Nr. 18503. 3. September 1910, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 12 Muster. — Hutgeflechte und Ramiebänder. — **Jacob Isler & C^o**, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 18504. 3. September 1910, 3 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 95 Muster. — Buntgewobene Baumwollgewebe. — **A. & R. Moos**, Weisslingen (Schweiz).
- Nr. 18505. 1. September 1910, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Installationsschalter. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 18506. 5. September 1910, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 16 Muster. — Hutgeflechte. — **Otto Steinmann & C^o A.-G.**, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 18507. 5. September 1910, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 1453 Muster. — Stückerien. — **Iklé frères & C^o**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 18508. 5 septembre 1910, 5 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Meuble pour un appareil automatique de tir. — **Paul Junod**, Ste-Croix (Suisse).
- Nr. 18509. 5 septembre 1910, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Bandes de roulement pour enveloppes de bandages pneumatiques. — **The Dunlop Pneumatic Tyre Co., Ltd.**, Birmingham (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 18510. 5 septembre 1910, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Bicyclette à moteur et tendeur de courroie. — **Société Industrielle et Commerciale de la Moto-Rève**, Genève-Acacias (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 18511. 29. August 1910, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Verpackung für Zigarren. — **F. Fischer**, Triengen (Schweiz). Vertreter: Huber, Anacker & Co., Aarau.

- Nr. 18512. 6. September 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 431 Muster. — Stickereien. — **Krower & Tyberg**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 18513. 6. September 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 22 Muster. — Hutflechte. — **Martin Meyer**, Villmergen (Schweiz).
- Nr. 18514. 1. September 1910, 4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Becher aus Aluminium mit Sieb für Pastille zur Desinfektion von Telefon-Mikrofonen und Hörrohren. — **Otto Pletscher**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 18515. 2. September 1910, 4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Drehbarer Index für Gasuhren und Automaten. — **François Martin Wohlgroth**, Zürich (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Nr. 18516. 2. September 1910, 4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Gehäuse für selbstkassierende Verkäufer. — **François Martin Wohlgroth**, Zürich (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Nr. 18517. 7. September 1910, 12 Uhr m. — Offen. — 1022 Muster. — Stickereien. — **Ferguson Mc. Kinney Dry Goods Co.**, St. Louis (Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Bärlocher, St. Gallen.
- Nr. 18518. 7. September 1910, 2 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Selbsttätig schliessender Trichter (zum Füllen von Flaschen, Krügen, Fässern und anderen Gefässen). — **Franz Adolf Gall-Werren**, Basel (Schweiz).
- Nr. 18519. 7. September 1910, 5½ Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Etikette für Ochsenmaulsalat in Dosen. — **G. Schönemann & Co.**, Bern (Schweiz).
- Nr. 18520. 7. September 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Hufeisen mit Taucinlage. — **Gustav Körner**, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levallant Patentanwalts-u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Nr. 18521. 3. September 1910, 10 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Kragenschoner. — **Johann Laib**, Amriswil (Schweiz).
- Nr. 18522. 5. September 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Theater- und Konzertführer mit Reklame. — **Julius Müller**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Nr. 18523. 6. September 1910, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Muster. — Prägewalzen. — **W. Schwegler**, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 18524. 7. September 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1314 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — **G. ebr. Tobler & Co.**, Teufen (Schweiz).
- Nr. 18525. 7. September 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Andenkenartikel in Holz. — **Otto Knittel & Co.**, Meiringen (Schweiz).
- Nr. 18526. 8. September 1910, 8 Uhr p. — Offen. — 3 Modelle. — Kranzstände. — **Josef Jenny**, Haag (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 18527. 7. September 1910, 10 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Kreuzschlüsselhalter. — **Friedrich Bränning**, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 18528. 10. September 1910, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 495 Muster. — Mechanische Weissstickereien. — **Grauer-Frey**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 18529. 12. September 1910, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Holzschnitzerei (Schirmstände). — **Caspar Fuchs**, Iseltwald (Schweiz).
- Nr. 18530. 12. septembre 1910, 11 h. a. — Ouvert. — 1 dessin. — Ballon de football. — **Och frères**, Genève (Suisse).
- Nr. 18531. 12. September 1910, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Ziermantel für Glühlichtarmaturen. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 18532. 17. August 1910, 9 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Armbrustschloss mit Schlitten. — **Josef Schwerzmann**, Zug (Schweiz).
- Nr. 18533. 9. September 1910, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1011 Muster. — Stickereien. — **Labhard & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 18534. 13. September 1910, 7¼ Uhr p. — Offen. — 4 Modelle. — Schlitten. — **Walter Bernger**, Kassel (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Nr. 18535. 15. September 1910, 10½ Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Packungen für Schnittbohnen. — **Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln**, Kemptal (Schweiz). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- Nr. 7375. 10. Juli 1900, 4 Uhr p. — (III. Periode 1910/1915). — 1 Modell. — Futtergeschirr für Bienen. — **Emil Barth**, Frieswil (Schweiz); registriert den 6. September 1910.
- Nr. 12233. 4. Juli 1905, 8 Uhr p. — (II. Periode 1910/1915). — 1 Modell. — An einem Stab befestigbare Zange zum Festhalten eines Lappens zum Reinigen grösserer Gefässe. — **D^r H^r Mahler**, Oensingen (Schweiz); registriert den 3. September 1910.
- Nr. 12241. 10. Juli 1905, 8 Uhr p. — (II. Periode 1910/1915). — 2 Muster. — Schreibvorlagen. — **Je an Keller**, Zürich (Schweiz); registriert den 1. September 1910.
- Nr. 12381. 22. August 1905, 7 Uhr p. — (II. Periode 1910/1915). — 2 Muster. — Fragebogen für den Annoncen- und Inseratendienst. — **Union Schweizerischer Zeitungen für den Inseratenverkehr**, Luzern (Schweiz). Vertreter: Dr. L. F. Meyer, Luzern; registriert den 8. September 1910.
- Nr. 12396. 28. August 1905, 8 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1910/1915). — 808 Muster. — Stickereien. — **Iklé frères & Co.**, St. Gallen (Schweiz); registriert den 5. September 1910.
- Nr. 12402. 29. August 1905, 1 Uhr p. — (II. Periode 1910/1915). — 2 Modelle (von 4). — Holzschnitzereien (Fusschemel). — **Jakob Egger**, Ebligen b. Brienz (Schweiz); registriert den 8. September 1910.
- Nr. 12403. 29. August 1905, 6 Uhr p. — (II. Periode 1910/1915). — 1 Modell. — Deckplatte in Verbindung mit Abstell- und Regulierhahn für automatische Spülung. — **Karl Duschanek**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zürich; registriert den 7. September 1910.
- Nr. 12414. 2. septembre 1905, 7 h. p. — (II^e période 1910/1915). — 8 modèles. — Couvre-rochets pour montres. — **Comptoir général de vente de la montre Roskopf Société anonyme V^e Ch^s Léon Schmid & Co.**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathy-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 15 septembre 1910.
- Nr. 18521. 3. September 1910, 10 Uhr a. — (II. Periode 1915/1920). — 1 Muster. — Kragenschoner. — **Johann Laib**, Amriswil (Schweiz); registriert den 10. September 1910.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 7364. 5. Juli 1900. — 1 Muster (Saldo von 35). — Makostrick- und Häkelgarne.
- Nr. 12223. 1. Juli 1905. — 49 Muster. — Phantasieflechte für Hutfabrikation.
- Nr. 12224. 1^{er} juillet 1905. — 1 modèle. — Avant-train formant chariot dévidoir, pour attelage d'échelles mécaniques.

- Nr. 12229. 3. Juli 1905. — 43 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien (sog. Spitzen).
- Nr. 12230. 4. Juli 1905. — 128 Muster. — Weisse Baumwollstickereien.
- Nr. 12231. 4. Juli 1905. — 812 Muster. — Stickereien.
- Nr. 12232. 5 juillet 1905. — 2 modèles. — Appliques pour boîtes de montres décorées.
- Nr. 12234. 5 juillet 1905. — 56 modèles. — Fonds de boîtes décorés pour montres de poche.
- Nr. 12238. 8. Juli 1905. — 3638 Muster. — Stickereien.
- Nr. 12239. 8. Juli 1905. — 3317 Muster. — Stickereien.
- Nr. 12240. 10 juillet 1905. — 1 dessin. — Paquetage pour cigares.
- Nr. 12242. 5 juillet 1905. — 1 modèle. — Appareil phonographe.
- Nr. 12243. 8. Juli 1905. — 1 Modell. — Schaltscheibe zum Formicren der Pignons für Uhrwerke.
- Nr. 12244. 8. Juli 1905. — 5 Modelle. — Befestigungsklammern, Tailen- und Juponhalter.
- Nr. 12245. 10. Juli 1905. — 39 Modelle. — Frisierkämme; Aufsteckkämme.
- Nr. 12246. 12. Juli 1905. — 1 Modell. — Taschenuhrgehäuse mit zwei in der Rückseite nebeneinander angebrachten Öffnungen, zur Ansicht von Photographien.
- Nr. 12247. 12. Juli 1905. — 240 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 12248. 12 juillet 1905. — 3 modèles. — Montres.
- Nr. 12249. 12. Juli 1905. — 101 Muster. — Maschinenstickereien.
- Nr. 12250. 13. Juli 1905. — 1 Muster. — Verpackungsmittel für Waschlupfer.
- Nr. 12251. 13 juillet 1905. — 1 modèle. — Evier.
- Nr. 12252. 14. Juli 1905. — 1752 Muster. — Stickereien.
- Nr. 12253. 14. Juli 1905. — 1 Modell. — Vaginalspüler.
- Nr. 12254. 14. Juli 1905. — 4 Modelle. — Büchse für Touristen und Büchsenbestandteile.
- Nr. 12255. 14. Juli 1905. — 1 Modell. — Vorrichtung für rasche und übersichtliche Zusammenstellung von Reiserouten.
- Nr. 12256. 12. Juli 1905. — 1 Muster. — Verschluss-Postkarte mit Ansichten-Serie.
- Nr. 12262. 13. Juli 1905. — 1 Modell. — Bindestück für Handgriffe an Stöcken und Schirmen.
- Nr. 12263. 15. Juli 1905. — 20 Muster. — Damenhutflechte.
- Nr. 12268. 14. Juli 1905. — 1 Muster. — Etikette für Zigarren, Rauchtabak und Zigaretten.
- Nr. 12306. 15. Juli 1905. — 6 Muster. — Illustrierte Postkarten.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen).

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés).

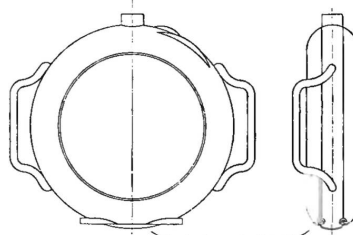
Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

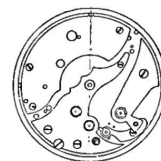
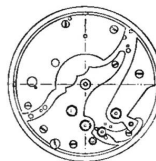
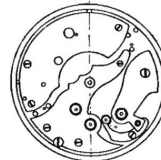
Erste Hälfte September 1910

Première quinzaine de septembre 1910 — Prima quindicina di settembre 1910

- Nr. 18496. 1^{er} septembre 1910, 6¼ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boite de montre à anses. — **Mobile Watch Co., Lesquereux & Co.**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathy-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N^o1

- Nr. 18497. 1^{er} septembre 1910, 6¼ h. p. — Ouvert — 4 modèles. — Calibres de montres. — **Société d'horlogerie de Granges S. A.**, Granges (Suisse). Mandataire: A. Mathy-Doret, La Chaux-de-Fonds.

N^o11N^o12N^o13N^o14

Marken -- Marques -- Marche

Eintragungen -- Enregistrements -- Isorizioni

Nr. 28117. -- 19. September 1910, 8 Uhr
Austin Edwards, Limited, Fabrikation,
Warwick (Grossbritannien).

Photographische Platten und Films.

ENSIGN

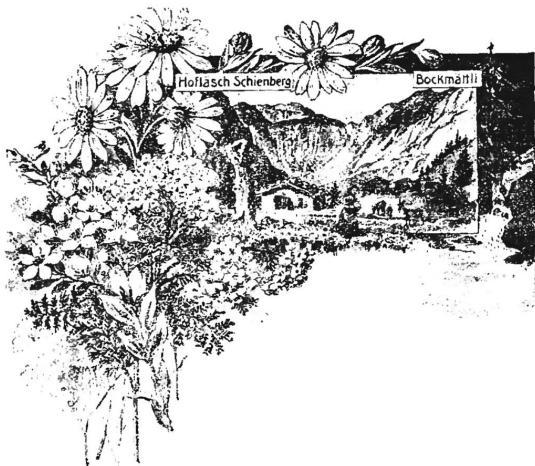
N° 28118. -- 20 septembre 1910, 8 h.
Les fils de Jean Aegler, fabrique Reberg,
Bienne (Suisse).

Montres et parties de montres.
(Transmission du n° 3168 de J. Aegler.)



Nr. 28119. -- 19. September 1910, 10 Uhr.
Jean Landolt, Fabrikation und Handel,
Naefels (Schweiz).

Vegetabilien-Tee.



Nr. 28120. -- 19. September 1910, 10 Uhr.
Jean Landolt, Fabrikation und Handel,
Naefels (Schweiz).

Gewürz.



Nr. 28121. -- 19. September 1910, 11 Uhr.
Norddeutsche Automobil-Werke, G. m. b. H.,
Hameln a. d. Weser (Deutschland).

Motorwagen mit Benzin oder elektrischem Antrieb, Motorboote, Flugmaschinen,
sowie deren einzelne Bestandteile, wie Motore, Getriebe, Differentiale,
Steuerungen, Kupplungen, Geschwindigkeitswechsel, Vergaser, Kühlapparate,
Bremsen, Wasserpumpen, Karosserien, Verdecke, Schutzfenster, Pneumatik,
Massivreifen, abnehmbare Felgen, Reifenhalter.

Sperber

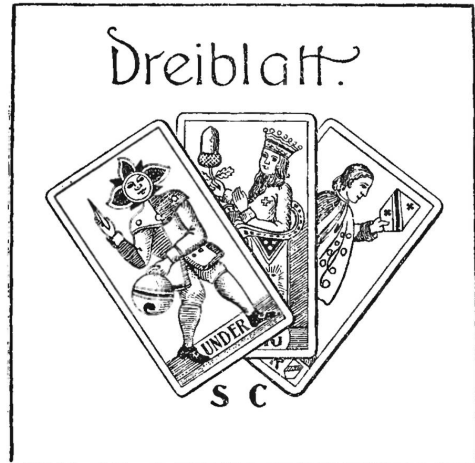
Nr. 28122. -- 19. September 1910, 4 Uhr.
Houghtons, Limited, Fabrikation und Handel,
London (Grossbritannien).

Photographische Kameras und Linsen und Apparate für
photographisches Verfahren.

ENSIGN

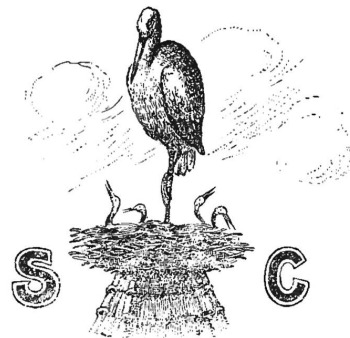
Nr. 28123. -- 20. September 1910, 8 Uhr.
Stüssy & C°, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Kochfett und Margarine.



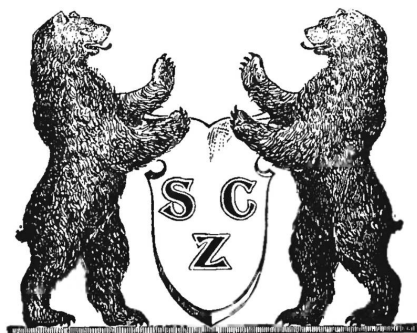
Nr. 28124. -- 20. September 1910, 8 Uhr.
Stüssy & C°, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Kochfett und Margarine.



Nr. 28125. -- 20. September 1910, 8 Uhr.
Stüssy & C°, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Kochfett und Margarine.



N° 28126. -- 21 septembre 1910, 8 h.
Ch^e Tissot fils, successeur de Ch^e-Emile Tissot, fabrication,
Locle (Suisse).

Montres, mouvements et boîtes de montres,
cadrans et écrins.

TISSOT WATCH

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken
Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf	Metallbestand	Portefolio	Lombard	Kurzfristige Verbindlichkeiten
Datum	Circulation des billets	Encaisse métallique	Portefolio	Nauissements	Engagements à court t. ch.
In Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 2.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. G. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 ₤ = Fr. 5) Et fr. 1000					
Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:					
1910: 15. IX.	251,651	171,560	120,429	3,587	26,099
1909: 15. IX.	194,819	143,330	80,654	5,421	30,174
1908: 15. IX.	146,386	125,980	51,171	1,642	24,762
Schweizerische Emissionsbanken: — Banques d'émission suisses:					
1909: 18. IX.	86,825	20,679	—	—	—
1908: 12. IX.	88,240	42,249	—	—	—
Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:					
1910: 15. IX.	825,271	199,752	609,380	62,533	66,253
1909: 16. IX.	746,523	159,453	598,070	54,156	85,341
1908: 17. IX.	730,536	151,717	581,040	54,586	75,172
Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:					
1910: 15. IX.	1,592,719	1,300,209	1,274,325	94,970	830,039
1909: 15. IX.	1,881,774	1,305,910	1,110,128	81,661	1,019,111
1908: 15. IX.	1,812,580	1,407,560	1,147,186	89,904	1,014,315
Bank von England: — Banque d'Angleterre:					
1910: 14. IX.	691,858	992,724	1,120,749	—	1,426,924
1909: 15. IX.	725,535	1,007,808	1,105,630	—	1,392,315
1908: 16. IX.	720,593	959,602	1,046,859	—	1,289,975
Bank von Frankreich: — Banque de France:					
1910: 14. IX.	5,063,697	4,223,698	791,320	559,049	701,427
1909: 15. IX.	4,995,561	4,563,870	583,318	508,333	844,108
1908: 16. IX.	4,769,772	4,129,857	587,313	526,734	659,732
Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:					
1910: 17. IX.	560,067	296,430	122,239	157,457	6,707
1909: 18. IX.	570,856	339,740	140,965	109,255	8,594
1908: 12. IX.	549,680	292,581	137,488	139,179	11,556
Oesterreichisch-ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:					
1910: 15. IX.	2,202,970	1,712,605	786,902	69,829	198,081
1909: 15. IX.	2,087,715	1,768,736	459,754	66,834	168,615
1908: 15. IX.	2,018,045	1,552,896	600,789	73,321	162,859
1910: 11.547,733	8,896,978	4,825,344	947,425	3,255,590	
1909: 11,237,608	9,304,526	4,078,519	825,690	3,548,258	
1908: 10,835,832	8,662,442	4,151,846	885,366	3,238,371	
New-York Associated Banks:					
1910: 17. IX.	225,950	1,720,200	6,369,000	—	6,403,000
1909: 18. IX.	258,550	1,732,100	6,637,500	—	6,776,500
1908: 12. IX.	272,450	2,045,000	6,618,500	—	7,100,000

Italienische Textilindustrie. Einem im österreichischen «Handelsmuseum» publizierten Berichte des österreichisch-ungarischen Konsulats in Mailand entnehmen wir folgende Ausführungen über den Stand der italienischen Textilindustrie:

Mit grossen Erwartungen war die gesamte Textilindustrie in das Jahr 1909 getreten, ganz besondere Hoffnungen batte man auf das Frühjahrgeschäft gesetzt. Ein gewisser Aufschwung liess sich auch nicht verkennen, aber es wollte keine rechte Besserung aufkommen, die Orders liefen spärlicher ein als sonst, und wenn dieser Umstand schon zu denken gab, so gaben es noch viel mehr die sinkenden Preise in allen Textilstoffen, in den Fertigfabrikaten bei fortwährend steigenden Rohmaterialpreisen. Nach der im Jahre 1907 in den Vereinigten Staaten ausgebrochenen Finanzkrise glaubte man die Krise am Ende des Jahres 1908 zum Stehen gebracht zu haben; alle Voraussetzungen erwiesen sich als binfällig, denn die Krise als solche setzte in Italien gerade erst ein und der Verlauf des Berichtsjahres bestätigte die traurigen Vermutungen im vollsten Masse. Die Krise, die von 1907 bis 1908 eine bloss finanzielle gewesen ist, artete im Jahre 1909 in eine industrielle Krise aus mit allen Begleiterscheinungen derselben, nämlich: Fehlen einer gesunden Preisbasis, Ueberproduktion in allen Artikeln, unregelmässige Verkäufe mit Nichtbehaltung der Zahlungsbedingungen. Zu spät erkannte man den Fehler, bei der latenten Krise die Arbeit nicht eingeschränkt zu haben. Erst der zunehmende Geldmangel in der zweiten Hälfte des Jahres und das Steigen der Rohstoffpreise belehrten die Industrie, dass sie sich keiner partiellen, sondern einer Weltwirtschaftskrise gegenüber befand; nun ging es mit Riesenschritten abwärts und schon in der ersten Hälfte des Jahres 1909 waren mehrere grosse Firmen gezwungen worden, zu liquidieren.

Seide- und Baumwollindustrie sind am stärksten durch die Krise in Mitleidenschaft gezogen worden. Die Woll- und Leinenindustrie kamen besser weg, denn sie waren während der Hochkonjunktur nicht in den Fehler der allzukräftigen Ausdehnung verfallen, sie litten unter der allgemeinen Lage, doch blieb diesen beiden Zweigen der Textilindustrie wenigstens die industrielle Krise erspart.

Die Lage der Textilindustrie vor dem Jahre 1909 war noch nicht so kritisch, denn man hatte im Jahre 1908 noch flott gearbeitet, allerdings an alten Aufträgen zu hohen Preisen; nun kam aber das Jahr 1909 mit kargen Aufträgen bei schlechten Verkaufs- und hohen Rohmaterialpreisen, die Folgen der zu grossen Kräfteanspannung in der ganzen Geschäftswelt. Tatsächlich hat sich die Lage auch nicht gebessert, sondern verschlechtert, weil die in der Hochkonjunktur bestellten Spindeln und Maschinen, zu spät geliefert, nun doch aufgestellt und in Betrieb gesetzt waren, so dass zum Mangel an Aufträgen bedeutend vergrösserte Produktionsstätten sich gesellten. So stand denn die Textilindustrie auch am Ende des Jahres genau vor den gleichen Absatz- und Preisschwierigkeiten wie am Anfang.

Die italienische Textilindustrie steht auf einer Stufe, welche sie zwingt, Export zu treiben. Das Land selbst, obgleich in den letzten 20 Jahren kaufkräftiger geworden, kann die erzeugten Massen nicht aufnehmen, die Industrie muss also den Weltmarkt aufsuchen. Bis vor ungefähr sechs Jahren konnte die italienische Textilindustrie auf dem Weltmarkte in billiger Ware manchmal ausschlaggebend werden durch die bis dahin herrschenden billigen Arbeitslöhne. An die billigeren Waren, und auf diese beschränkte sich die Textilindustrie, wurden, was Qualität anlangt, keine zu hohen Anforderungen gestellt, der Preis war entscheidend und da genügte manchmal auch ein kleiner Preisunterschied. Heute sind die Löhne auch in Italien bedeutend gestiegen, ein Preisunterschied könnte nur noch auf Kosten des Handelsgewinnes möglich gemacht werden. Die Textilindustrie muss daher anfangen, bessere Ware zu erzeugen und mehr zu erzeugen, wenn sich die Fabriken rentieren sollen. Es darf hierbei nicht

vergessen werden, dass es sich fast durchgehend um neue und neueste Anlagen handelt, mit den modernsten und leistungsfähigsten Maschinen ausgerüstet, die aber ein noch zu amortisierendes Material und Kapital darstellen. Dieser Umstand fällt bei der Konkurrenz auf dem Weltmarkte schwer ins Gewicht und die italienische Textilindustrie wird demnach von nun an unter veränderten Verhältnissen mitkonkurrieren.

Die Wollindustrie hat unter den Textilindustrien Italiens vielleicht am wenigsten gelitten. Sie ist eine bevorzugte Industrie schon wegen des teuren Rohmaterials und da in ihr keine Ueberspekulation stattfand, so erfreute sie sich im Berichtsjahre fortgesetzt, guter Beschäftigung. Dieses günstige Bild wird nur beeinträchtigt von der allgemeinen Geschäftslage und den hohen Preisen der Rohstoffe, die verteuert auf die Produktion wirken. Die Industrie macht den inländischen Konsum immer unabhängiger von der Einfuhr fremder Produkte und das erstreckt sich heute schon auf die feinen, sogenannten englischen Stoffe, die mit jedem Jahre vollkommener und geschmackvoller hergestellt werden. In dieser Hinsicht zeichnet sich ganz besonders die Industrie in Biella und Umgebung aus.

Um der gesteigerten Konkurrenz zu hegegnen, beging man in der Seidenindustrie den Fehler, dass man billige und schlechte Ware auf den Markt brachte, anstatt guter zu Konkurrenzpreisen. Dadurch wurden denn auch die Seidenstoffe total diskreditiert, die schlechte Ware brach nach kurzer Zeit und niemand wollte mehr solche Produkte kaufen. Die Artikel in der Gunst des kaufenden Publikums wieder zu akkreditieren, ist schwierig und erfordert lange Zeit. Diese Erfahrung macht heute die italienische Seidenweberei. Jetzt wird der Ruf nach guter Seide laut und in Wirklichkeit ist in dieser Hinsicht schon viel gesehehen, das Rohprodukt wurde verbessert, die Spinnerei vervollkommenet, statt der alten Handstühle wurde der mechanische Webstuhl eingeführt, dessen ungeachtet hat man aber doch nicht die ausländische Seide verdrängen können.

Zu erwähnen ist noch das Auftauchen der Kunstseide. Diese wurde und wird noch vielfach unterschätzt. Es bestehen in Italien einige sehr grosse Fabriken in Kunstseide, die auch ihre Produktion verkaufen wollen. Man behauptete allerdings, die Kunstseide sei nur brauchbar für Garniturartikel, sie dürfe nicht nass werden, in Wirklichkeit aber wird die Kunstseide heute vielfach und zu allerhand Artikeln verwendet, die früher aus echter Seide hergestellt wurden. Auch die Rohseide hat zur prekären Lage der Seidenindustrie beigetragen.

Die italienischen Baumwollspinnereien und Webereien hatten aus der Zeit der Hochkonjunktur einen beträchtlichen Teil von Aufträgen mit in das Jahr 1908/09 genommen, also schon zur Zeit, als die allgemeine Krise ausgebrochen war, arbeiteten diese noch an dem alten Orderbestand in der Hoffnung, dass sich unterdessen die Lage wieder klären werde, war doch auch auf die hohen Preise eine Absehwächung erfolgt, die entgegen jeder Voraussetzung jedoch nur eine vorübergehende war, denn es hatte sich herausgestellt, dass die Produktion der Rohwolle und die Leistungsfähigkeit der Spindeln und Stühle in ein Missverhältnis geraten waren. Dies erklärt auch, dass trotz Absatzschwierigkeiten die Notierungen der Rohwolle wieder hinauf gingen und blieben.

Spinnlohn sowie Nutzen der Weber hatten sich während der Krise sehr ungünstig gestaltet. Bei den hohen Preisen auf dem Baumwollmarkte ist dieser Nutzen mehr und mehr gesunken, er betrug nur noch einen kleinen Teil des Lohnes, der im Jahre 1907 realisiert wurde, weil die Erzeuger ihre Preise nicht in dem Masse erhöhen konnten, als sie es eigentlich mussten. Die Lage, die auf diese Weise entstand, ist vielleicht noch ungünstiger als zur Zeit der Krise selbst. Die Preise wurden zwar nominell für Gespinste und Gewebe erhöht, aber auch diese Erhöhungen blieben erfolglos, sie blieben hinter den Notierungen der amerikanischen Baumwollpreise zurück. Die Absatzmöglichkeiten hatten sich auch verschlechtert infolge der Ausdehnung, welche Spinnerei und Weberei genommen. Ausschlaggebend sind nach wie vor England und die Vereinigten Staaten.

Die italienische Baumwollindustrie ist eine Schöpfung der letzten 25 Jahre, sie ist eine junge Industrie, mit den modernsten Maschinen ausgestattet, sie ist aber auch dem Gründungsfehler der Hochkonjunktur verfallen. Diese Industrie tritt nun in das Stadium ihrer Konsolidierung. Die überfinanzierten Firmen sind vom Schauplatz verschwunden oder sie haben ihr Aktienkapital herabgesetzt, schwache Firmen haben sich mit kräftigeren verbunden. Der Gesundungsprozess ist im Fortschreiten, aber auf lange Zeit hinaus dürften keine Vergrösserungen der Unternehmungen Platz greifen, so sehr ist das Vertrauen in die Worte der Baumwollindustrie erschüttert.

Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz.
Importation dans la circulation libre de la Suisse.

Gattung der Ware	August — Août		Januar — Janvier	
	1910	1909	1910	1909
Désignation des articles	q	q	q	q
Weizen — Froment	341,868	287,879	2,343,135	2,313,780
Hafer — Avoine	151,699	72,659	1,142,205	848,729
Gerste — Orge	16,676	12,022	112,012	82,585
Mais — Mais	90,165	80,317	460,586	465,871
Hartweizengries — Semoule de blé dur	20,976	20,685	153,597	146,491
Mehl, denaturiertes Futtermehl ausgenommen	43,071	31,518	329,104	289,510
Farine, exceptée la farine dénaturée.	8,736	6,063	67,843	69,516
Kaffee, roher — Café brut				
Roh- und Kristallzucker, Stampf- (Pilé)-Zucker, Traubenzucker	58,930	58,637	373,107	351,556
Sucre brut et sucre cristallisé, pilé, sucre de raisin.				
Zucker in Hüten, Platten, Blöcken, Abfall von raffiniertem Zucker	28,917	24,409	129,982	140,462
Sucre en pains, plaques, blocs, déchets de sucre raffiné.				
Zucker, geschalteten oder fein gepulvert	11,055	12,269	96,357	96,767
Sucre coupé ou en poudre fine	552	833	6,479	11,124
Schweineschmalz — Saindoux	5,499	5,725	50,924	46,217
Rohtabak — Tabac brut	65,179	50,822	998,875	870,627
Wein in Fässern — Vins en fûts hl	1,602,502	1,671,901	11,103,818	12,408,947
Steinkohlen — Houille	38,888	58,456	395,622	391,586
Petroleum — Pétrole				

	Aussenhandel Grossbritannien		Acht Monate bis Ende August			
	1910	Zunahme gegen 1909	1910	Zunahme gegen 1909		
	£	£	£	£		
Einfuhr	52,030,617	+ 3,619,413	+ 7,4	435,780,412	+ 35,463,406	+ 8,9
Ausfuhr	38,638,888	+ 6,524,183	+ 20,3	281,612,783	+ 37,076,493	+ 15,1
Wiederausfuhr	8,009,313	+ 1,109,254	+ 15,8	71,633,179	+ 10,719,721	+ 17,5

VIII. Monatsbilanz 1910 der Mitglieder des Verbandes Schweiz. Kantonalbanken. VIIIème bilan mensuel 1910 des membres de l'Union des Banques cantonales suisses.

vom 31. August 1910. du 31 Août 1910.

Table with 22 columns: Aktiven (Aktiva) and Passiv (Passiva). Aktiva includes Kassa inkl. Guthaben, Aktienkapital, Reserven, Fonds de réserve, etc. Passiva includes Dotations-bezw. Aktienkapital, Reserven, Fonds de réserve, etc. Total Aktiven: 216,047,946.08; Total Passiv: 216,047,946.08.

Table with 22 columns: Aktiven (Aktiva) and Passiv (Passiva). Aktiva includes Kassa inkl. Guthaben, Aktienkapital, Reserven, Fonds de réserve, etc. Passiva includes Dotations-bezw. Aktienkapital, Reserven, Fonds de réserve, etc. Total Aktiven: 216,047,946.08; Total Passiv: 216,047,946.08.

Emp. not vaudois 3 1/2 % 1888

Amortissement de 1910

534 obligations

Le Département des Finances du Canton de Vaud avise les porteurs de titres de cet emprunt que l'amortissement de 1910 a eu lieu par voie de rachat. Les numéros des titres rachetés et annulés sont les suivants:

Nos 210, 211, 267, 275, 276, 463, 491, 614, 677, 709, 1081 à 1083, 1899, 2146, 2147, 2192, 2193, 2214, 2283, 2284, 2772, 2843, 2978, 2899, 3068 à 3070, 3072 à 3076, 3665 à 3693, 4093, 4094, 4482, 4553, 4554, 4557 à 4560, 4620 à 4624, 4626, 4751 à 4753, 4774, 4860, 4861, 4920, 4924, 4958, 4993, 5009, 5010, 6068 à 6090, 6109, 6110, 6664, 6670, 6775 à 6777, 6811 à 6813, 6936, 6972, 6973, 7043 à 7049, 7183, 7308 à 7310, 7325, 7397, 7399 à 7403, 7473 à 7475, 7820 à 7829, 7831, 7833 à 7836, 7979, 7981 à 7985, 7987, 8382 à 8386, 8933, 9198, 9199, 9260, 9311, 9312, 9129, 9529, 9531, 10445, 10792, 10793, 12726, 12727, 12747 à 12749, 12757 à 12768, 12770 à 12782, 12784, 13134 à 13143, 13145, 13147 à 13152, 14994, 14948, 14949, 15069, 15070, 15082, 15100, 15184, 15313 à 15318, 15742 à 15745, 15747 à 15751, 16073, 16246 à 16248, 16251 à 16257, 16330 à 16333, 16460 à 16462, 16498, 16592, 16718, 17140, 17172, 17175, 17177, 17178, 17284, 17358, 17364, 17365, 17410 à 17412, 17419 à 17423, 17458, 17461, 17463, 17466, 17474, 17500, 17502 à 17504, 17506 à 17508, 17548, 17551, 17579 à 17581, 17595, 17596, 17604, 17606, 17607, 17668, 17669, 17679, 17780, 17804 à 17807, 18085, 18086, 18205 à 18211, 18248, 18292, 18190 à 18432, 18437, 18675, 18876, 19080, 19082, 19083, 19161, 19287 à 19291, 19475, 19478, 19545, 19643 à 19645, 20167 à 20171, 20441, 20442, 20445 à 20448, 20450 à 20454, 20482, 20485, 20487 à 20493, 20508, 20535 à 20538, 20936 à 20944, 20946 à 20949, 20968 à 20979, 21378 à 21383, 21410 à 21412, 21646 à 21652, 21667 à 21674, 21787, 21793, 21803, 21805, 21913 à 21922, 22119, 22120, 22150, 22152, 22293, 22297 à 22302, 22304 à 22312, 22417 à 22420, 22447 à 22451, 22485 à 22487, 22652 à 22664, 22666 à 22669, 22671 à 22675, 22677, 22678, 22791, 22794 à 22797, 22900, 22903 à 22908, 22985, 22986, 22991, 22994, 22995, 23026 à 23028, 23047, 23054, 23055, 23062, 23063, 23173, 23174, 23207, 23213, 23313, 23321, 23360 à 23362, 23364, 23365, 23391 à 23400, 23415 à 23430, 23436, 23535, 23539, 23569, 23763, 23765, 23805.

Les coupons désignés ci-après n'ont pas encore été présentés à l'encaissement:

N ^o 30 au 1 ^{er} mars 1903:	7 coupons	N ^o 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 31 au 1 ^{er} sept. 1903:	7 „	„ 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 32 au 1 ^{er} mars 1904:	7 „	„ 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 33 au 1 ^{er} sept. 1904:	13 „	„ 2184 à 2189, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 34 au 1 ^{er} mars 1905:	13 „	„ 2184 à 2189, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 35 au 1 ^{er} sept. 1905:	17 „	„ 2184 à 2189, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 36 au 1 ^{er} mars 1906:	17 „	„ 2184 à 2189, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 37 au 1 ^{er} sept. 1906:	18 „	„ 2184 à 2189, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 38 au 1 ^{er} mars 1907:	18 „	„ 2184 à 2189, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 39 au 1 ^{er} sept. 1907:	19 „	„ 2184 à 2189, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 40 au 1 ^{er} mars 1908:	17 „	„ 2184 à 2189, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 41 au 1 ^{er} sept. 1908:	17 „	„ 2184 à 2189, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 42 au 1 ^{er} mars 1909:	24 „	„ 2184 à 2189, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.
„ 43 au 1 ^{er} sept. 1909:	36 „	„ 34, 178, 308, 2184 à 2189, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 8738.

La feuille de coupons n^o 33 à 64 des 18 titres dont les n^os sont en chiffres gras n'a pas été retirée à ce jour.

Les 21 coupons des titres n^os 19157, 20655, au 1^{er} mars 1904; n^os 882 à 895, 897 à 899, 901 et 902, au 1^{er} septembre 1904, sont prescrits.

Emprunt vaudois 4 % 1899

Cet emprunt, dénoncé pour le remboursement au 1^{er} septembre 1904, est complètement remboursé.

Les 3 coupons des titres n^os 1535 au 1^{er} mars 1904, n^os 12040 et 12041 au 1^{er} septembre 1904, sont prescrits.

Emprunt vaudois 3 1/2 % 1904

Amortissement de 1910

170 obligations

Le Département des Finances du Canton de Vaud avise les porteurs de titres de cet emprunt que l'amortissement de 1910 a eu lieu par voie de rachat. Les numéros des titres rachetés et annulés sont les suivants:

Nos 24001 à 24006, 25011 à 25019, 25063, 25064, 25209 à 25213, 25228 à 25237, 26594 à 26597, 27019, 27070 à 27081, 27277 à 27279, 27351, 27370 à 27382, 29347, 30351 à 30354, 30550 à 30559, 31506 à 31509, 31655 à 31657, 31659, 31665, 32114 à 32123, 32229, 32701, 32818, 33753 à 33755, 34681, 34742 à 34744, 35333, 35334, 35358, 36107 à 36116, 36490, 36697 à 36700, 36708, 36968 à 36974, 37379 à 37381, 38923 à 38932, 39196, 39348 à 39353, 39543, 39544, 39552, 39765, 39766, 39891, 39997, 39998, 40994.

Les coupons ci-après désignés n'ont pas encore été présentés à l'encaissement:

N ^o 6 au 1 ^{er} septembre 1907:	1 coupon	N ^o 33184
„ 9 au 1 ^{er} mars 1909:	1 coupon	N ^o 21930

Emprunt vaudois 4 % 1907

Amortissement de 1910

165 obligations

L'amortissement de 1910 a eu lieu par voie de tirage au sort. La liste des numéros de titres sortis a été publiée.

Les coupons désignés ci-après n'ont pas encore été présentés à l'encaissement:

N ^o 3 au 1 ^{er} février 1909:	2 coupons	N ^o s 42219 et 53791.
„ 4 au 1 ^{er} août 1909:	10 coupons	N ^o s 47598 à 47600, 52594 à 52596, 53791, 60144 à 60146.

Lausanne, le 7 septembre 1910.
(35063 L) (2450) Département des Finances.

“Swan,”
die beste,
vollkommenste,
solideste,
dauerhafteste,
Füllfeder der Gegenwart
für jede Feder wird garantiert
In nur erstklassigen Papeterien
erhältlich

Leih- & Sparkasse Aadorf (Thurgau)

Kündigung von 4 1/2 % Obligationen

Wir kündigen hiemit unsere 4 1/2 % Obligationen, deren Vertragsdauer bis und mit 30. September 1910 abläuft, zur Rückzahlung auf (F 2533 Z) 2457,

31. März 1911

mit welchem Tage die Verzinsung derselben aufhört. Wir sind bereit, diese Titel von heute an umzutauschen, gegen unsere 4 1/4 % Obligationen gegenseitig 3 Jahre fest. Aadorf, den 24. September 1910.

Die Verwaltung.

Les porteurs de délégations

de l'emprunt 2^e rang de fr. 10.000, souscrit le 11 août 1908, par M. JEAN BRON, à LAUSANNE, sont priés de se rencontrer en l'Etude du notaire soussigné, le samedi, 24 septembre 1910, à 2 1/2 heures de l'après-midi. (31032 L) (2451.)

ORDRE DU JOUR: Postposition d'hypothèque

Par ordre du gérant de la grosse:
B. Krayenbühl, notaire.

Arth-Rigibahn-Gesellschaft

Ausgabe von 3800 neuen Aktien à nom. Fr. 200

zum Preise von Fr. 100 per Stück, vorbehaltlich der Genehmigung durch die Generalversammlung. (14195) 2364, Zeichnungen sind bis zum 27. ds. Mts. bei der Incasso- & Effectenbank in Zürich einzureichen, wo Prospekte und Subskriptionsscheine bezogen werden können. Goldau, den 9. September 1910.

Der Verwaltung rat der Arth-Rigibahn.

Lebensstellung oder event. Beteiligung

Fabrik, kapitalkräftig und gutgehend, chemisch-technischer Produkte (gut eingeführte Spezialartikel), sucht als Stütze des Chefs mit Eintritt sofort oder später I. A. REISEKRAFT. Bewerber müssen diese Branche sehr gut kennen, nachweislich mit Erfolg mehrere Jahre darin gereist und mit der einschlägigen Kundschaft, namentlich der deutschen Schweiz, vertraut sein. Die deutsche und französische Sprache ist in Wort und Schrift erwünscht. Bevorzugt werden solche Herren, die auch die Fabrikation, besonders neuer Artikel, die Kalkulation und Organisation kennen und in der Lage sind, den Chef nach jeder Richtung innen und aussen zu vertreten. Bei zufriedener Leistung Prokuraerteilung und Gewinnanteil. Melden wollen sich nur kautionsfähige Herren, die über Ia. Referenzen verfügen. (2455.)

Gefl. Offerten unter Chiffre N 3958 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Papierhandlung en gros
J. Jucker, Nachf. v. (438)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Vertretung

Seriöser Kaufmann, der seit 15 Jahren in La Chaux-de-Fonds etabliert ist, sucht eruste Vertretung für obgenannte Ortschaft und Umgebung. Grosse Räumlichkeiten stehen zur Verfügung. Gefl. Offerten an Postfach 176, La Chaux-de-Fonds.

Walliser Früchte

Schöne Birnen. Aepfel zum Aufbewahren 25 bis 35 Cts. per kg. Tomaten 25 bis 30 Cts. per kg. Heidelbeeren 65 Cts. (26324 L) Trauben 90 Cts. bis 1 Fr. per kg. John Dufanz, Saxon. (2443)

Neuenburger Schulhefte
Papierwarenfabrik
J. Renaud & Cie.,
Nachfolger von
Eduard Fubrer
Neuenburg
Gegründet 1863 — Telephon 415
Aeltestes Spezialgeschäft für Lieferung v. Schulheften und Materialien.
Beste Qualitäten bei niedrigsten Preisen
Ia. Referenzen. — Verlangen Sie bitte Preisofferte mit Mustern. (5663 N, 2410)

Centralbank Bern

Ich bin Käufer von Prioritätsaktien dieses Institutes und bitte um äusserste Offerte unter Chiffre Z T 14344 an die Annoncen-Expedition 2158, Rudolf Mosse, Zürich.

Ein speziell in der deutschen Schweiz inkl. Berner Jura, best-eingeführter Reis-ender der Kolonialwarenbranche in festem Engagement würde noch die

Vertretung

von guter Firma der Lebensmittel- oder Drogenbranche gegen Kommission übernehmend. Beste Referenzen zur Verfügung. Offerten gefl. unter Chiffre 2449 an Haasenstein & Vogler, Bern.

PARIS

Banquiers, Industriels, Commercants, désireux d'avoir sur la place de Paris un concours commercial

sérieux, sont priés de donner leur adresse sous chiffres 04300 L, à l'Agence Haasenstein & Vogler, à Lausanne, pour recevoir une proposition intéressante. (2452)

Cette offre émane d'un Suisse habitant Paris depuis de nombreuses années, pouvant justifier d'une carrière honorable et donner des références de moralité et de crédit de tout premier ordre. (4300 L)

Tochter

die zwei Jahre die städt. Handelsschule in Bern besuchte, sucht Stelle als Buchhalterin. Auskunft unter Chiffre N 3415 HB durch Haasenstein & Vogler, Bern.

Monieur, Espagnol, possédant longue expérience commerciale, désire avoir des échantillons ou catalogues

de n'importe quel article pour visiter à son compte l'Espagne. Ecrire à José Sales, calle Marques del Duero N^o 71, Barcelona (Espagne). (He 7235 Y) (24161)

Für Maschinentabrikant

ist günstige Gelegenheit geboten, unter vorteilhaften Bedingungen ein

Patent zu erwerben. 3403, Off. unter Chiffre Le 3899 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Amerika- nische Buchführ., d. Geschäftsbetr. angepasst, richtet ein E. Müggli-Isler, Böcherexp., Turnerstr. 29 Zürich IV (Nachfolger v. O. Schär).

SCHMIERSEIFE

weiss und gelb, fabrizieren als Spezialität

179,

Gebr. van Baerle, Münchenstein b. Basel

Aktiengesellschaft
Magazine zu den Vier Jahreszeiten
(vormals A. Eppens Sohn, Basel)

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 29. September 1910, vormittags 11 Uhr, im Geschäftslokal, Eisengasse 28, I. Stock

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes des Verwaltungsrates.
2. Entgegennahme des Berichtes des Rechnungsrevisors.
3. Beschlussfassung über Genehmigung der vorgeschlagenen Jahresrechnung und Gewinnverteilung.
4. Wahl des Rechnungsrevisors und des Spezialisten für das Geschäftsjahr 1910/11. (5994 Q) 2456.
5. Unvorhergesehenes.

Der Verwaltungsrat
der Magazine zu den Vier Jahreszeiten.

Reinige mit Luft

Verlangen Sie Prospekt Nr. 201. Bester Staubsaug-Apparat. **Schmismann & Co.** Zürich, Bahnhofstr. 110. Anlagen eingebaut u. a. in: Hôtel Royal, Lausanne. Hôtel de la Paix, Lausanne. Hôtel Bon Port, Montreux. Utoschlöss Neubau, Zürich. Villa Huber, Horgen. Villa Reiff-Franck, Rueschlikon. Villa Dr. Schneeli, Zürich. :: ::

Dampfschiff-Gesellschaft

Thuner- und Brienersee

Von unsern 4% Obligationenanleihen der Jahre 1891 und 1893 sind gemäss Amortisationsplan folgende Partialen zu je Fr. 1000 vorschriftsmässig pro 1910 ausgelost worden:
Nos 6, 40, 63, 77, 99, 237, 270, 297, 326, 464, 497, 507, 540, 544, 558, 568, 601, 620, 702, 714, 823, 832, 876, 938, 940, 946, 966, 1042, 1076, 1083, 1086, 1237, 1265, 1272, 1300, 1309.

Diese Partialen werden vom 1. Oktober 1910 hinweg zurückbezahlt: (O H 2082) (2425!)

1. Bei den Herren Grenus & Cie. in Bern.
 2. Auf der Dampfschiff-Verwaltung in Interlaken.
- Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 30. September 1910 auf.

Interlaken, den 15. September 1910.

Dampfschiff-Direktion.

Dätwyler & Cie., Zürich,

Bank- und Effektengeschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen. (116)

Société anonyme

Ferme et Porcherie des Grands Vergers à Villeneuve

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour le **mercredi, 5 octobre prochain**, à 4 heures de l'après-midi, à l'Hôtel du Raisin, à Villeneuve. (26358 L) (2454.)

ORDRE DU JOUR:

Conversion d'emprunt
Villeneuve, le 21 septembre 1910.

Le conseil d'administration.

„Siemens“ Elektrische Betriebe, Aktiengesellschaft in Berlin

4 1/2 % Anleihe von Fr. 9,000,000 von 1908

Die am 1. Oktober 1910 fälligen Semester-Coupons, sowie die zur Rückzahlung ausgelosten Obligationen obgenannter Anleihe werden bei folgenden Zahlstellen spesenfrei eingelöst:

- In Basel: bei der Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube.
- » bei den Herren A. Sarasin & Cie.
- In Genf: bei den Herren Chenevière & Cie.
- In Zürich: bei der Basler Handelsbank, Wechselstube, Bahnhofstrasse 37.
- » bei der Aktiengesellschaft Leu & Cie. (5957 Q) 2441

A. G. Teppichfabrik Ennenda in Ennenda

Einladung

zur II. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 11. Oktober 1910, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Glarnerhof in Glarus

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung, Bericht der Rechnungsrevisoren, Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
4. Wahl der zwei Rechnungsrevisoren und der Stellvertreter.
5. Mitteilung des Verwaltungsrates im Sinne von Art. 657 O. R.
6. Antrag des Verwaltungsrates betreffend Reduktion des Aktienkapitals um 50 % und Revision der Statuten, § 5. (1328 Gl) (2426!)
7. Allfällige Anträge seitens der Aktionäre.

Nach § 14 der Statuten haben die Aktionäre ihre Aktien spätestens **fünf Tage** vor der Generalversammlung auf dem **Bureau der Gesellschaft** schriftlich anzumelden.

Für die Verhandlung über Traktandum 6 wird speziell auf § 16 der Statuten aufmerksam gemacht.

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung nebst Revisionsbericht liegen vom **26. September** an im **Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Ennenda, den 19. September 1910.

Der Verwaltungsrat.

Konkursrechtlicher Verkauf

Aus der Konkursmasse der Wäschereimaschinen- und Küchenapparate-Fabrik Oertmann A.-G. werden, solange der Vorrat reicht, aus freier Hand verkauft:

Waschmaschinen für Dampfheizung und direkte Feuerung, Zentrifugal-Ausschwingmaschinen, Spülmaschinen, Glättmaschinen für Dampf- und Gasheizung in verschiedenen Breiten. — Grosse Dampfmaschinen mit Absaugung, kleinere Bügelmaschinen, Stärkemaschinen, Trockenapparate, Wascherde, Dampfkoehfässer, Zentrifugal- und Rotationspumpen, Turbinen, Teignetmaschinen, Gasolinapparate, Transmissionsteile, Fittigs, Hähnen etc.

Günstige Gelegenheit für Wäschereibesitzer, Hoteliers, Anstaltsverwaltungen, Färbereien, chemische Fabriken.

Zwecks Besichtigung der Maschinen in der Fabrik in Altstetten und Kaufverhandlungen wende man sich an Hrn. Rich. Oertmann, Bellariastrasse 65, Zürich II. (2201*)
Telephon 5343

Konkursamt Enge Zürich II:

J. Ullr. Sigrüst, Notar.

Für das für **Gerteis & Olbricht** eingetragene schweiz. Patent Nr. 42104 vom 3. Oktober 1907, betreffend „Anlage zur Ausnützung der Abgase einer Dampfkesselanlage und des Abdampfes einer Dampfmaschinenanlage“ werden Käufer oder Lizenznehmer gesucht.

Anfragen und Angebote werden zu Händen der Patentinhaber gerne entgegengenommen vom Vertreter,

Hans Stickerberger, Patentanwalt,
Leonhardstr. 34, Basel.

(5965 Q) (2442)

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

Algé: A. Jordan, agent d'aff. pat.
Basel: Steigmeier & Cie., Int. Ink.
Bern: A. Baer & Co., Auskünfte, Ink.
— Emil Jenni, Informationsbureau.
— Gerold Sellen, Notariat, Inkasso, Verw., Immobilien, Konkursach.
— Haerdt, Notar, gew. Betr. & Konk. Beamter.
Biel: Fehlmann, Notariat, Inkasso.
— Bangerter & Klein, Notariat, Inkasso, Informationen.
Burgdorf: F. Haller, Adv. u. Ink.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Galland, not. Reus., reconvrém^s, gér., etc.
— Paul Robert, ag. de droit, recvris, contentieux renseignements commerc.
Chasso: Ambrosoli & Villa, Spédist.
Chur: K. Hitz, Ink., Informations-, Immobilien- und Hypothekar-Vermittlungen, Versicherungsbureau.
Langenthal: F. Müller, Adv. & Ink.
Lausanne: Glas-Chollet, reus^s, recvris.
Locarno: Dr. S. Flori, Advok. Ink.
Lugano: Schäfer-Bianchi & Schäfer, und Mailand, Postfach 1068.
R^uss: Bureau, Ink., Inf., Ueberseer.
— Dr. Huber, einz. deutsch. Adv., Ink.
— (Tessin) Etude Aldo Veladini, avocat, notaire. Contentieux. Comparutions devant tous tribunaux et instances. Recouvrements amiables et juridiques.

Luzern: J. Woher-Grüter, Inkasso.
Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff.
— Etude Edm. Bourquin, Terreaux u. Saignolégier (J. b.); Jos. Jobin, av.
Schwyz: Michael Ehrler, Inkasso. Rechtsbureau, Konkursachen.
Solothurn: A. Brost, Advocat. u. Inc.
St. Gallen: J. Leising, Advok. u. Ink.
— J. Forster, Advokatur, Inkasso.
Yverdon: F. Willommet, agent d'aff.
Zürich: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureau A.-G.
— A. Schmidlin, Sensal, Anf der Mass 19 Finanzierungen, Beschaffung grosserer Kapitalien, Associationen.

Kaufmann

deutsch und französisch sprechend, seriös und aus guter Familie, sucht **Lebensstelle** als (2439)

Vertreter od. Reisender

in erstkl. Firma. Gefl. Offert. unter Chiffre **L 9777 C** an **Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds.**

Associés

Industriels du Jura Bernois chercheur (2430)

associés ou commanditaires

avec petits apports. Affaire d'avenir et en pleine activité. Adresser les offres par écrit sous chiffres 2728 P à **Haasenstein & Vogler, Porrentruy.**

Buchführung

Ordre zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexperten, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.
H. Frisch, Leonhardshalde 10 beim Central, Zürich. (12.)